Erklärung zu den Menschenrechten
(Human Rights Policy)

Unternehmensname: Berlin Reklame (Vinaccio Segarra + Röbbel-Pape GbR)

Gültig ab: Oktober 2026

Geltungsbereich: Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Auftragnehmer, Partner und Lieferkettenaktivitäten

1. Zweck & Geltungsbereich

Als führender Anbieter für visuelle Kommunikation, Digitaldruck, Werbetechnik und hochwertige Montagearbeiten verpflichtet sich **Berlin Reklame** uneingeschränkt zur Förderung eines fairen, sicheren, inklusiven und ethischen Arbeitsumfelds.

Diese **Erklärung zu den Menschenrechten** definiert unsere Grundsätze und Verpflichtungen zur Achtung der Menschenrechte in all unseren Geschäftsaktivitäten sowie entlang unserer Wertschöpfungskette. Sie orientiert sich an international anerkannten Rahmenwerken, darunter:

- Die **UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP)**
- Die **Allgemeine Erklärung der Menschenrechte**
- Die **Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit**
- Die Nachhaltigkeitskriterien des **HP Sustainability Amplifier Programms**

2. Grundlegende Prinzipien & Verpflichtungen

2.1 Verbot von Zwangsarbeit und Menschenhandel

- Wir lehnen jede Form von Zwangs-, Pflicht- oder Schuldknechtschaft sowie unbezahlter Haftarbeit strikt ab.
- Jedes Beschäftigungsverhältnis bei Berlin Reklame ist freiwillig. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können ihr Arbeitsverhältnis unter Einhaltung der gesetzlichen Kündigungsfristen jederzeit beenden.
- Es werden keine behördlichen Ausweisdokumente, Pässe oder Arbeitsgenehmigungen als Voraussetzung für eine Beschäftigung einzubehalten.

2.2 Verbot von Kinderarbeit und Schutz junger Arbeitnehmer

- Wir verfolgen eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Kinderarbeit gemäß den ILO-Übereinkommen Nr. 138 und 182 sowie den nationalen gesetzlichen Bestimmungen.
- Personen unter dem gesetzlichen Mindestarbeitsalter (bzw. unter 15 Jahren) werden nicht beschäftigt.
- Werden Jugendliche (unter 18 Jahren) im Rahmen von Ausbildungs- oder Berufsbildungsprogrammen beschäftigt, werden sie keinen gefährlichen Arbeiten, Nachtschichten oder Überstunden ausgesetzt, die ihre Gesundheit, Sicherheit oder Entwicklung gefährden könnten.

2.3 Chancengleichheit, Vielfalt und Nichtdiskriminierung

- Berlin Reklame behandelt alle Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Bewerber mit Würde und Respekt.

- Diskriminierung bei Einstellung, Vergütung, Beförderung, Weiterbildung, Disziplinarmaßnahmen oder Kündigung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität, ethnischer Herkunft, Behinderung, Schwangerschaft, Religion, politischer Einstellung, Gewerkschaftszugehörigkeit, Nationalität oder Familienstand ist ausdrücklich untersagt.

- Wir fördern aktiv ein inklusives Arbeitsumfeld, in dem Vielfalt geschätzt und Chancengleichheit gewährleistet wird.

2.4 Schutz vor Belästigung und Missbrauch

- Wir tolerieren keinerlei Form von Belästigung, Einschüchterung, Mobbing oder Missbrauch (weder körperlich, verbal, psychisch noch sexuell) am Arbeitsplatz.

- Alle Beschäftigten haben Anspruch auf ein sicheres, respektvolles und unterstützendes Arbeitsumfeld.

2.5 Faire Arbeitszeiten, Entlohnung und Zusatzleistungen

- **Löhne & Vergütung:** Alle Beschäftigten erhalten eine faire Vergütung, die die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlöhne, Branchenstandards und gesetzlichen Zusatzleistungen erreicht oder übertrifft. Gleicher Lohn für gleiche Arbeit ist strikt gewährleistet.

- **Arbeitszeiten:** Arbeitszeiten, Ruhepausen und bezahlter Urlaub entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen. Überstunden erfolgen freiwillig und werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben vergütet.

2.6 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- Ein sicheres, sauberes und gesundes Arbeitsumfeld hat in unseren Druck-, Werkstatt- und Montagemedien oberste Priorität.

- Wir führen regelmäßige Sicherheitsunterweisungen durch, stellen die erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA) bereit und achten strikt auf die Einhaltung der deutschen Arbeitsschutzbestimmungen.

2.7 Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen

- Wir respektieren das Recht aller Beschäftigten, sich frei zu zusammenschließen, Gewerkschaften oder Vertretungen zu gründen oder diesen beizutreten sowie Kollektivverhandlungen zu führen, ohne Angst vor Diskriminierung, Repressalien oder Belästigung.

3. Verantwortung in der Lieferkette & Alignment mit HP Amplifier

Als Partner im **HP Sustainability Amplifier Programm** weiten wir unsere menschenrechtlichen Verpflichtungen auch auf unsere externe Wertschöpfungskette aus:

- **Sorgfaltspflicht bei Lieferanten:** Wir bewerten Lieferanten, Materialhersteller und Subunternehmer hinsichtlich der Einhaltung grundlegender Menschenrechte, fairer Arbeitsbedingungen und Umweltstandards.

- **Umweltfreundliche Materialien:** Wir bevorzugen gezielt Materialien (wie PVC-freie Medien, FSC-zertifizierte Substrate und ökologisch zertifizierte HP-Tinten), die unter fairen Arbeitsbedingungen und aus verantwortungsvollen Quellen hergestellt werden.

4. Beschwerdeverfahren & Schutz vor Repressalien

- **Beschwerdemechanismus:** Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter, Auftragnehmer oder externe Partner, die Verstöße gegen die Menschenrechte, Sicherheitsmängel oder unethisches Verhalten feststellen oder vermuten, werden ermutigt, diese direkt der Geschäftsführung zu melden.

- **Schutz vor Benachteiligung:** Berlin Reklame verbietet jegliche Repressalien gegen Personen, die in gutem Glauben Bedenken äußern oder an Untersuchungen mitwirken. Alle Meldungen werden vertraulich behandelt und umgehend geprüft.

5. Governance, Überprüfung & Kontinuierliche Verbesserung

- **Verantwortung:** Die Geschäftsführung von Berlin Reklame trägt die Gesamtverantwortung für die Umsetzung, Überwachung und regelmäßige Überprüfung dieser Erklärung.

- **Kommunikation:** Dieses Dokument wird allen Beschäftigten zur Verfügung gestellt, in den Onboarding-Prozess integriert und im Rahmen der HP Sustainability Amplifier Initiative Kunden, Lieferanten und Audit-Partnern zugänglich gemacht.

- **Kontinuierliche Verbesserung:** Wir überprüfen regelmäßig unsere menschenrechtliche Performance und Arbeitsstandards, um eine nachhaltige und ethische Unternehmensentwicklung sicherzustellen.

Genehmigt durch: Hernán Vinaccio

Geschäftsführung

Berlin Reklame (Vinaccio Segarra + Röbbel-Pape GbR)